



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzelle oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzelle oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie . . . Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet . . .

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepresse usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 8.

Leipzig, Donnerstag den 10. Januar 1918.

85. Jahrgang.



Am 15. Januar gelangt zur Ausgabe

Adreßbuch des Deutschen Buchhandels (Achtzigster Jahrgang) 1918

Die große Ausgabe kostet gebunden für Mitglieder des Börsenvereins 10 M., für Nichtmitglieder 12 M. Infolge der besonders verteuerten Einbandpreise wird auf Beschluß des Vorstandes von den Mitgliedern für den Einband des ihnen zustehenden Vereinsexemplars der Betrag von 2 M. bar erhoben.

Die kleine Ausgabe kostet für Mitglieder des Börsenvereins und für Nichtmitglieder gebunden nur 4 M.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig